



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Jesus Christus Der Andere Adam Den unglückseligen Fall
des Ersten/ durch Sein Leiden und Tod ersetzend. Das ist:
Der für die Sünd des menschlichen Geschlechts leidende
und sterbende Jesus**

Coret, Jacques

Nürnberg ; Franckfurt, 1707

VD18 13724320

Zweytens die Versprechungen Gottes: dann Gott hat sich in diesem
Gesätz vielmehr eröffnet/ als im ersten.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55645](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55645)

im Hauß derjenigen / die mich lieb hatten. Mit
 einem Wort / Consummatum est: Alles ist voll-
 bracht; über welches der H. Rupertus gar schön
 sagt: Quid Consummatum esse dixit, nisi quid-
 quid propositum, vel dispositum fuerat secundum
 scripturas, eum pati? Was verstehet JESUS durch
 diese Consummation anders / sagt er: als die Er-
 füllung der Propheceyung seines Leidens! Con-
 summatum est ad finem cursus peruentum est.
 So ist dann alles vollbracht.

2. Von der Vollziehung der Versprechung Gottes.

Sehet liebste Seelen / alle Besprechungen seynd
 auch vollzogen / welche der gütige GOTT
 uns durch seine Propheten gethan hat. Der H.
 Augustinus redet gar zierlich hiervon: Moyses cer-
 te prophetarum antiquissimus sic ad verbum lo-
 quitur. Non deficiet princeps e Judá, neque Do-
 ctor ex femoribus ejus, donec veniat, cui reposi-
 tum est: & ipse erit expectatio gentium lavans
 in sanguine uvæ stolam suam. *Apocal. 2.* Moyses
 der älteste aus denen Propheten / hat gesagt / daß
 der Scepter Judæ nicht in frembde Händ werde
 kommen / bis zur Geburt desjenigen / welchen die
 Heyden erwarten / und welcher seine Kleider wird
 waschen / in dem Blut des Weinstocks. Ferner ver-
 spricht Moyses denen Juden / daß ihnen GOTT ei-
 nen grossen Propheten wurde geben / welcher ihres
 Geschlechts seyn wird. Prophetam de gente tuâ
 suscitabit tibi Dominus Deus tuus. *Deuter. cap. 18.*
 Der HERR dein GOTT wird dir aus deinem
 Volk einen Propheten erwecken. So ist dann
 Do alles

alles vollbracht. **J**esus dieser grosse Prophet ist uns gegeben worden; dieser Messias ist kommen zur Zeit eines frembden Königs / nemblich Herodis / welcher den Scepter Judæ hate. So hat dann **GOTT** seine Versprechungen vollbracht. Ich umgehe mit stillschweigen den fewrigen Busch / welchen Moyses sahe; weilten dieser **GOTT** sich unter einem Dorn-Busch befindet / allwo er von unersättlicher Inbrunst seiner Liebe brinnet. Ich lasse die Erzene Schlang unberühret; weilten Gott selbst an das Creuz erhöhet / damit er alle Wunden der ganzen Welt curire und heyle / und jederman das Leben ertheile. Viel weniger will ich etwas melden von der wunterthätigen Ruthen / als welche nur eine Bildnuß des Creuzes ware. *Virga crucis imaginem referebat. S. August. Serm. 87. de tempore.* Das Creuz ist die Ruthen / welche die Felsen der in Sünden verharteten Herzen zertrennen wird. Dieses und dergleichen lasse ich vorbeheyhen / und halte mich an die Versprechungen.

Sihe Zacharia / hier ist die Vollziehung des Versprechens / welches **GOTT** durch deinen Mund allen Menschen gethan hat. *In illa die erit fons patens domui David & habitatoribus Jerusalem in ablutionem peccatoris: c. 13.* An demselben Tag wird das Haus Davids / und die zu Jerusalem wohnen / einen offenen Bronnen haben zu Abwaschung des Sünders. Ein Tag wird kommen / sagtest du / daß man zu Jerusalem einen der ganzen Welt eröffneten Bronnen sehen wird; einen Bronnen / welcher niemahlen wird aufgetroffen: Einen Bronnen / welcher alle mit Unflath beschmizte Gewissen säubern und reinigen wird. *So*

Kommet dann / ihr Sünder / Kommet herbey; der Prophet Isaias / welcher dieses grosse Glück auch hat vorgesagt / ladet euch ein mit wichtigen und Vertrauens vollen Worten. *Isaias cap. 12.* Ecce Deus salvator meus, fiducialiter agam & non timebo. Sihe GOTT ist mein Heyland / ich will getröst handeln / und will mich nicht fürchten. Kommet / sage ich; Haurietis aquas in gaudio de fontibus salvatoris: Ihr werdet mit Freud Wasser schöpfen auß den Bronnen des Heylands. Ach liebste Seelen / die Wunden seiner Hand / Fuß / und Herzens seynd diese glückselige Quellen / welche bis in das ewige Leben springen. Sie stehen jederman offen; weilen das Heil. Blut / so daraus fließet / zur Erlösung aller Seelen der ganzen Welt ist vergossen worden. Sie werden niemahlen auf trocken / weilen die unendliche Tugend und Krafft des Bluts eines Gottes nimmermehr kan aufgeschöpft werden; sie fließen für alle Sünder / so groß und abscheulich sie immer seyn können; weilen ein einiges Tröpflein fähig ist / alle Sünden der ganzen Welt abzuwaschen; sie springen bis in den Himmel / weilen niemand wird hinein gehen / er seye dann in diesem Bad abgewaschen. So kommt dann ihr Sünder; kommt / so werdet ihr gewißlich die Süßigkeit mit Freuden verkosten; welche diß kostbare Blut in einer büßenden Seelen verursacht; kommt und bekennet / daß sich euere Flecken / euere Abscheulichkeiten / und Sünden geendiget haben. Consummatum est.

Also auch / liebste Seelen; werdet ihr sehen / die Vollziehung der Propheceyung Danielis / welche wohl zu verwundern ist. Dieser thut nur allein

die Zeit der Geburt und des Tods Messia / welchen er Christum nennet / anmercken / in dem er sagt: Scito ergo, & animadvertite, usque ad Christum ducem hebdomades septem, & hebdomades sexaginta duae erunt, & post hebdomades sexaginta duas occidetur Christus, Daniel. c. 9. Derowegen solst du wissen / und darauff mercken: Bis auf Christum den Fürsten seynd sieben Wochen / und zwey und sechzig Wochen: und nach zwey und sechzig Wochen wird Christus getödtet werden. Er redet hier von Wochen / welche nicht bestehen in sieben Tagen / als wie bey uns / sondern in sieben Jahren; auff solche weis redet auch unterweilen die H. Schrift. Nach neun und sechzig Wochen / das ist ohngefehr nach fünff hundert Jahren / sagt er / wird der Messias kommen / und wird gloriwürdig für sein Volk sterben. Er nennet ihn den Heiligen aller Heiligen: Et ungatur Sanctus Sanctorum. Er wird die Herrschung der Tugend einrichten: Et adducatur Justitia sempiterna: Er setzt noch darzu / daß er kommen werde / alle Propheceyungen zu erfüllen: ut impleatur visio & prophetia; und die Sünden zu vertilgen: ut consummetur praevaricatio ut finem accipiat peccatum, & deleatur iniquitas. Es ist alles vollbracht; Die Sünden seynd vertilget: Jesus hat seiner Seits alles gethan / was er hat thun sollen. Una enim oblatione consummavit in aeternum sanctificatos: Hebr. 10. Dann mit einem Opfer hat er die Geheiligten in Ewigkeit vollkommen gemacht. Nun stehet es bey dir / O Sünder auch Hand anzulegen / damit die Sünd völlig außgerutet werde. Und dessenthalben sagt er dieses

nachdr
sein
Joan.
die G
tura.
phec
mabu
de filio
gen u
durch
han di
et T
ephun
dich bi
getilge
S
fonte
Jes. a
heil.
drün
deine
heil.
Wort
veltra
net.
ihn al
Gib
ne T
sicut l
Sach
sethun
dann
sermo.

nachdrückliche Wort: Sitio: Es durst mich. Sein geheimer Secretarius der H. Johannes sagt; *Joh. 19.* Er habe dieses Wort ausgesprochen / umb die Schrift zu erfüllen: *Ut consummaretur scriptura.* Also wahr ist es / das nemlich alle Propheceyungen musten vollzogen werden. *Consummabuntur omnia, quæ scripta sunt per prophetas de filio hominis. Luc. 18.* Es wird alles vollzogen werden / was von des Menschen Sohn durch die Propheten geschrieben ist. Aber ich kan dich versichern / O Sünder! daß Jesus neben der Vollziehung der Weissagungen und Propheceyungen dein Heyl vor Augen hatte / in dem er dich bittet / mit ihme zu arbeiten / daß die Sünd aufgetilget / und dein Seel erhalten werde.

Sitis hæc, de ardore dilectionis, de amoris fonte, de latitudine nascitur charitatis: S. Laur. Fals. de Triumph. agon. c. 19. Dieser Durst (sagt der Heil. Laur. Justin.) entspringet nur aus einer inbrünstigen Liebe und Verlangen / welchen er zu deiner Seelen hat. Solches bekräftiget auch der Heil. Augustinus *serm. 1. de Ram. Psal.* Mit diesen Worten: *Sitis mea, salus tua est: plus animarum vestrarum, quàm corporis mei cruciatus me tenet.* Siehe dann O Sünder / was für ein Durst ihn also erhisset: *Da mihi bibere. Joh. 4.* (sagt er) Gib mir zu trincken O Sünder: gib mir deine Thränen. *Deus pœnitentium lacrymas esurit, sicut lacrymas peccatorum.* Bediene dich der H. Sacramenten / welche ich hab eingesetzt / zur Vergebung und Nachlassung deiner Sünden; und als dann will ich mit Freuden zu dir sagen / *S. Chrysost. serm. 93. Consummatum est.*